

silberhellem, frischem Wasser, das über moosbedeckte Felsen stürzt. Die Bergbäche sind reich an Forellen.

Das schönste Seitental der Kinzig ist das der Gutach. Diese bildet bei Triberg sieben großartige Wasserfälle. Zwischen den Bergen liegen zerstreut die strohgedeckten Schwarzwaldhäuser. Auf den Matten an den Bergabhängen weiden Hunderte von Kühen und Ziegen, die von Hirtenknaben und Hirtenmädchen bewacht werden. Neben dieser Arbeit beschäftigen sich die Kinder mit Strohslechten.

Im breiten Teile des Tales liegen Schulhaus, Rathaus, Pfarrhaus, Kirche und Wirtshaus; dieser Teil wird Dorf genannt. Die zerstreut liegenden Höfe bilden die sogenannten Zinten. Durch alle Täler ziehen vielbesuchte Straßen, durch manche auch Bahnen.

## II. Frage: Wen lockt die Schönheit der Täler herbei?

Die Schönheit der Täler lockt alljährlich Tausende von Fremden aus Baden selbst und aus den Ebenen Norddeutschlands herbei. Aber auch aus fernern Ländern kommen Leute, um sich an dem Anblick der wilden Talschluchten zu erfreuen und sich durch die reine, würzhafte Luft zu stärken.

## Wiederholungsfragen.

Nenne die schönsten Täler des Schwarzwaldes!

Was macht die Täler so schön?

Welche Schwarzwaldtäler ziehen nach Süden?

Wodurch wurden die Täler gebildet?

Woraus besteht das Flußbett dieser Täler?

Welches ist das größte Schwarzwaldtal?

Wo mündet das Kinzigtal in die Rheinebene?

Wen scheidet das Tal der Kinzig?

Was breitet sich in den breiten Schwarzwaldtälern zu beiden Seiten des Flusses aus?

Wie nennt der Schwarzwälder seine Wiesen?

Wie sind die Bergwände der breiten, lieblichen Schwarzwaldtäler?

Was liegt am untern Abhang der Berge?

Was baut der Schwarzwälder auf seinen Äckern an?

Was mündet links und rechts in das Haupttal?

Was für Wasser haben die kleinen Bergbäche?

Wer hält sich gerne in diesem Wasser auf?

Welches sind die Seitentäler der Kinzig?

Welches ist das schönste Seitental der Kinzig?

Welche Stadt liegt an der Gutach?